



Altstadt Haldensleben – Dämm Mal Drüber Nach!

Theorie & Praxis:
Infos zu Veranstaltungen
zum Thema Lehmbau

**Sie haben Fragen?
Nehmen Sie gern Kontakt auf:**

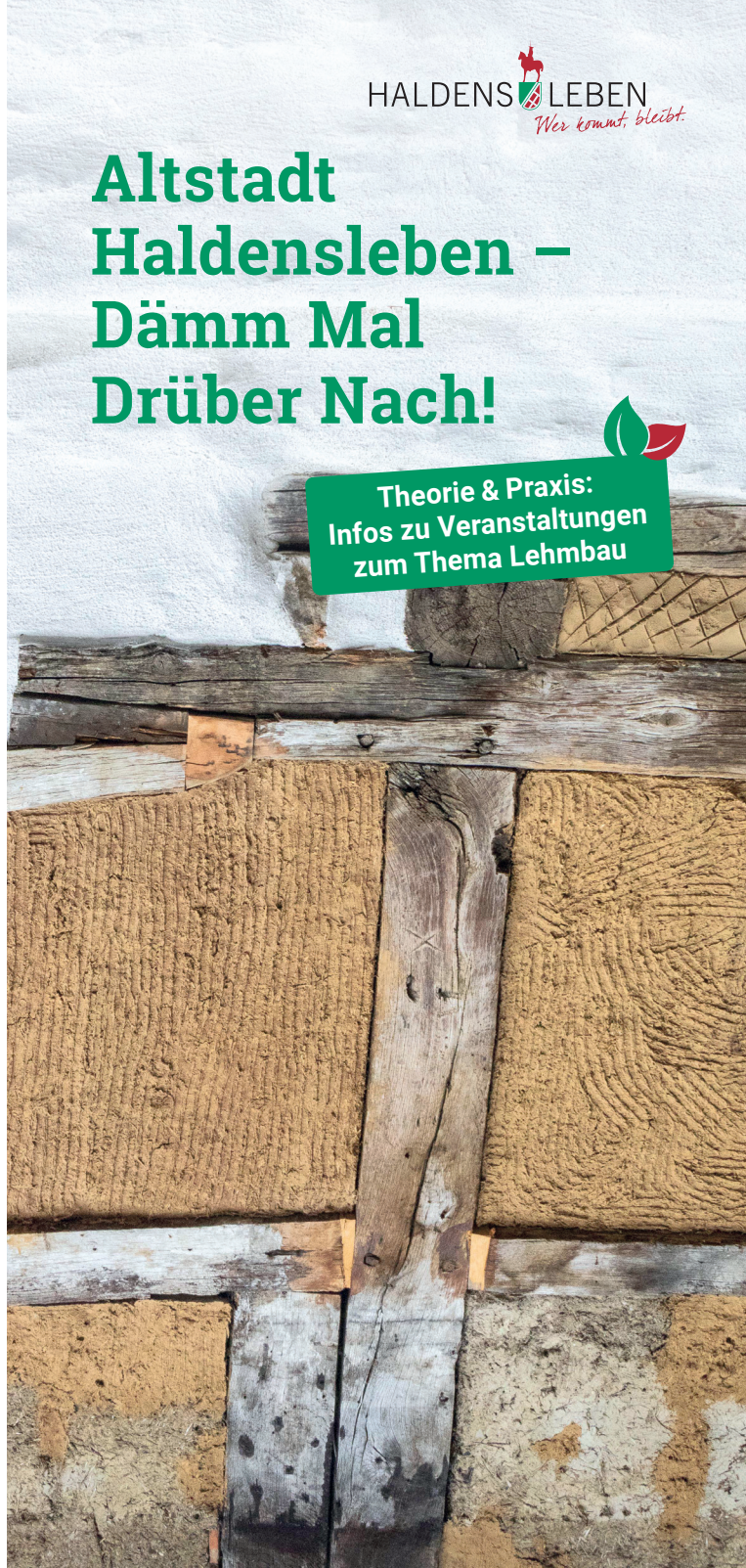
Stadt Haldensleben
Bauamt
Markt 20-22
39340 Haldensleben
03904 479-2335
klimaschutz@haldensleben.de

**Wir informieren zur Kampagne
Altstadt Haldensleben –
„Dämm Mal Drüber Nach“ unter:**



[www.haldensleben.de/Bauen-Umwelt/Klimaschutz/
Energetische-Altbausanierung](http://www.haldensleben.de/Bauen-Umwelt/Klimaschutz/Energetische-Altbausanierung)

Eine Initiative von:



Die historische Altstadt von Haldensleben prägt das Gesicht der Stadt. Wie in der kommunalen Wärmeplanung der Stadt Haldensleben aufgezeigt wurde, besteht gleichzeitig ein hoher Bedarf an energetischer Sanierung.

Mit der Kampagne „Altstadt Haldensleben – Dämm Mal Drüber Nach!“ möchten wir dabei unterstützen. Ziel der Initiative ist es, Ihnen praxisnahe Informationen und konkrete Lösungsansätze für die Sanierung und Dämmung Ihrer Gebäude an die Hand zu geben – unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes.

Dazu haben wir in Kooperation mit der LEHM-BAU-KULTUR Fach- und Laienbildungsstätte des Schwemme e.V. aus Halle (Saale) ein Programm ausgearbeitet. In Theorie und Praxis werden Hausbesitzer, Selbstbauer, Handwerker und Interessierten Möglichkeiten aufgezeigt, wie schon mit einfachen Mitteln und oftmals im Selbstbau Heizkosten in typischen Altbauten der Haldensleber Innenstadt gesenkt und welche Materialien und Techniken dabei verwendet werden können. Die sechs Veranstaltungen bauen inhaltlich aufeinander auf, können aber auch separat besucht werden.

Für die Teilnehmenden sind die Veranstaltungen im Ratsfischerhaus, Stendaler Straße 15, Haldensleben nach Anmeldung unter: schwemme.org/event kostenlos.

Um eine freiwillige Spende wird gebeten.



Ratsfischerhaus | Fenster



Ratsfischerhaus | Mondscheiben



Ratsfischerhaus | Innenwand



Ratsfischerhaus | Zwischendecke

20.05.26 | 17-19 Uhr

Wie kann man historische Fenster energetisch ertüchtigen und warum hat das Ratsfischerhaus Mondscheiben bekommen?

Referenten: Fa. Glaswerkstatt Schneemelcher, Quedlinburg und Gernot Lindemann

Das Seminar versteht sich als Einführung in die Thematik und richtet sich an alle, die sich für die Modernisierung eines alten Hauses interessieren. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

17.06.26 | 17-19 Uhr

Materialien und Eigenleistungen bei der energetischen Modernisierung historischer Häuser am Beispiel des Ratsfischerhauses

Referent Gernot Lindemann

Das Seminar richtet sich an Hausbesitzer, Selbstbauer und Interessierte und dient als Einführung in die Thematik. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

21.08.26 | 17-19 Uhr

Theorie – Lehm als Baustoff für Dämmung und Ausbau

Christian Hartwig, erfahrener Architekt in der Altbausanierung erläutert die Vorteile von Lehmstoffen in Kombination mit modernen Dämmmaterialien und gibt Tipps zum Selbstbau.

Das Seminar richtet sich an alle, die tiefer in die Materie des Lehmbaus einsteigen möchten und dient der Vorbereitung des praktischen Workshops am Folgetag.

22.08.26 | 10-16 Uhr

Praxis – Lehmausfachungen praktisch umgesetzt

Der Workshop knüpft an die Theorie des Vortages an. Denkmalpfleger Christian Feigl vermittelt Schritt für Schritt praktische Fähigkeiten im traditionellen Lehmbau.

Der Workshop richtet sich an alle, die sich für das Material Lehm interessieren oder vielleicht selbst an einem Haus Hand anlegen wollen. Arbeitskleidung, festes Schuhwerk sowie Speisen und Getränke zur Selbstversorgung sind mitzubringen.

18.09.26 | 17-19 Uhr

Theorie – Grundlagen zu Lehmputzen und Oberflächen, Lehmputze anwenden und verstehen

Friederike Singer, Lehmbauerin & Baubiologin vermittelt grundlegendes Wissen und erklärt worauf Selbstbauer achten sollten.

Das Seminar richtet sich an alle, die ein fundiertes Verständnis für Lehmputze und Oberflächen erlangen wollen und dient der Vorbereitung des praktischen Workshops am Folgetag.

19.09.26 | 10-16 Uhr

Praxis – Lehmputze anwenden und verstehen

Workshop zur praktischen Erprobung von Lehmputz unter der professionellen Anleitung von Friederike Singer und Team.

Arbeitskleidung, festes Schuhwerk sowie Speisen und Getränke zur Selbstversorgung sind mitzubringen.